

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 18. Jänner 1967, 8.30 Uhr:

Mit vorübergehendem schwachen bis mäßigen Föhn wird heute die Nullgradgrenze bis rund 2000 m Höhe steigen. Laut Wetterwarte ist in der kommenden Nacht mit Wetterverschlechterung zu rechnen.

Durch die Erwärmung wird die Schneedecke besonders in Höhenlagen zwischen 1500 und 2500 m Höhe mehrfach in kleinen Lawinen abgehen. Es ist daher in den hochgelegenen Seitentälern besonders in Lawenstrichen mit Süd gerichteten Einzugsgebieten erhöhte Vorsicht geboten.

Bei Schitouren bleibt weiterhin in allen Hangrichtungen eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Angaben für den Bereich Felberhäuern-Süd, 7.45 Uhr:

Wetter: In der kommenden Nacht Wetterverschlechterung und Abkühlung von Nordwesten, vorher schwacher Föhn
Wind: Schwach bis mäßig aus Südwest
Temp.: 2000 m -3° , 3000 m -7° , Nullgradgrenze heute untertags bei ca 2000 m.
Lawinen: In tiefen Lagen kleine Naßschneetasche. Bei Schitouren geringe Schneebrettgefahr beachten.